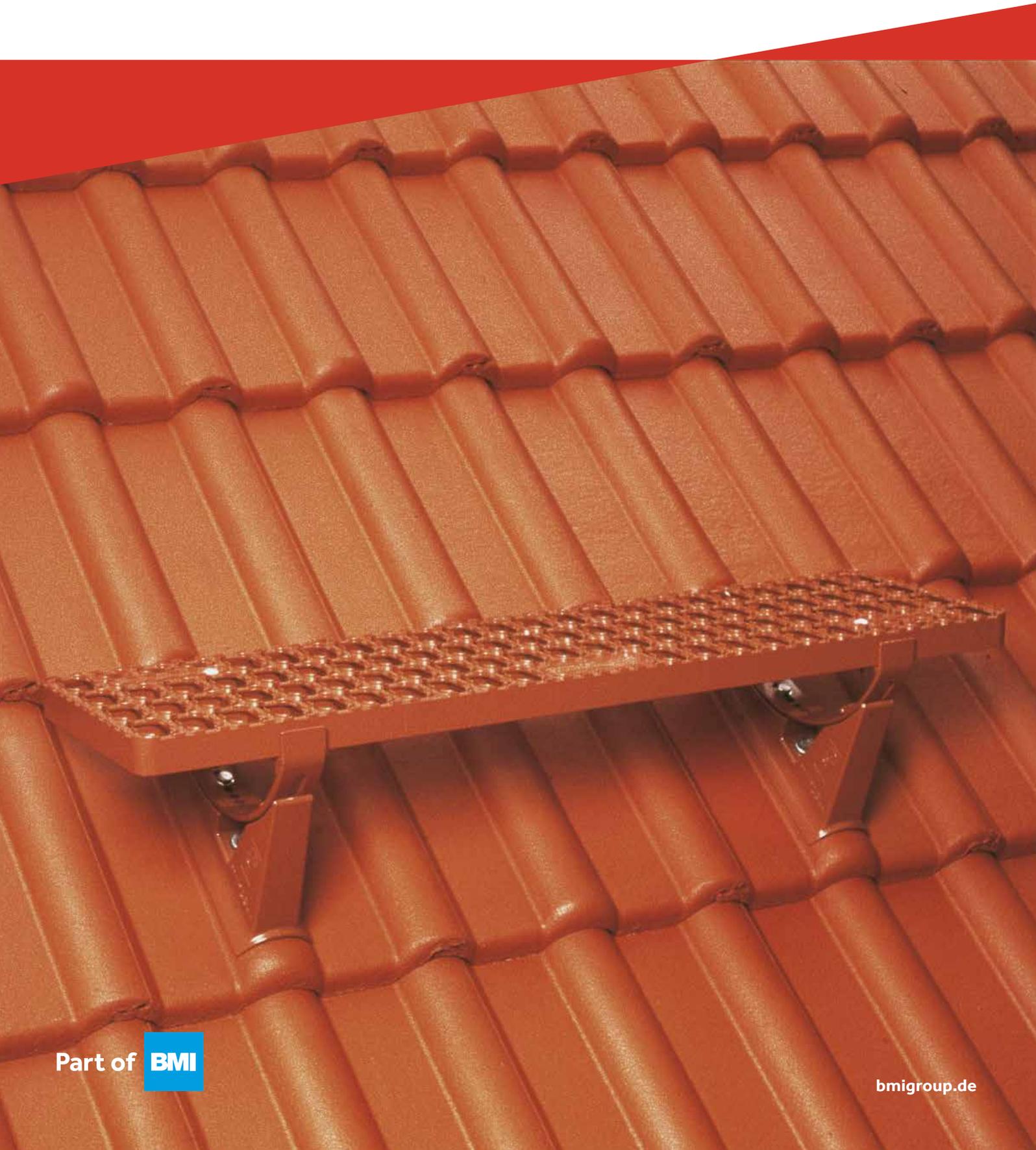


Verlegeanleitung
Stand 12/2023

BRAAS

Trittsystem



Part of **BMI**

bmigroup.de

Trittsystem



Für das Braas 7GRAD Dach mit Harzer Pfanne F* gesonderte Verlegeanleitung beachten.

Das Braas Trittsystem (geprüft nach DIN EN 516 und CE zertifiziert) besteht aus aufeinander abgestimmten Produkten:



- Sicherheitsstufe mit Standpfanne
 - Sicherheitstritt/-rost mit Bügel und mehreren Standpfannen. Waagrechtes Ausrichten der Trittflächen ist bei Dachneigungen zwischen 15° und 52° Standsteinen sowie zwischen 20° und 52° Aluminium-Sicherheitspfanne möglich.
- Einrichtungen dürfen nur zum Begehen und nicht als Anschlagpunkt für persönliche Schutzausrüstung verwendet werden.

Material

Beschichtetes oder unbeschichtetes Aluminium
Standstein: Dachstein mit Alu-Aufsatzhorn

Flächenmaße

Aluminium-Ausführung

- Sicherheitsrost: 880 x 250 mm
- Sicherheitstritt: 410 x 250 mm
- Sicherheitsstufe: 133 x 250 mm

Bedarf an Standpfannen

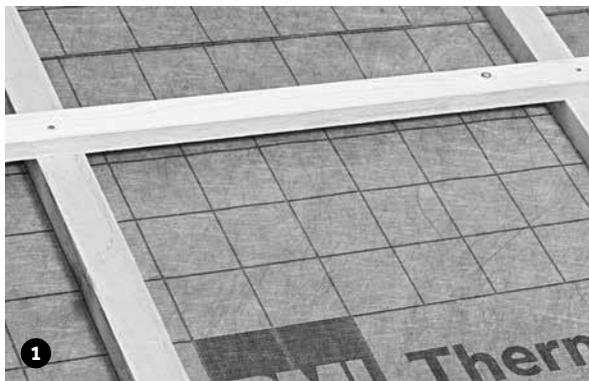
- Sicherheitstritt/-rost
2 Standpfannen inkl. Bügel
- Sicherheitsstufe
1 Standpfanne ohne Bügel

SICHERHEITSHINWEISE

Geprüft nur in Verbindung mit Braas Dachsystemteilen.

Sinngemäßer Auszug aus der DIN 18160-5 bzw. DIN EN 516:

- Unmittelbar unter Aussteigeöffnungen in geneigten Dachflächen müssen Trittflächen von wenigstens 400 x 250 mm Größe vorhanden sein (mindestens Sicherheitstritt).
- Standflächen an der Mündung einer Abgasanlage müssen mindestens die Maße 400 x 250 mm aufweisen (mindestens Sicherheitstritt).
- Einzeltritte müssen mindestens 130 mm tief und 130 mm breit sein und seitlich einen Schutz gegen Ausgleiten von 20 mm Höhe haben (mindestens Sicherheitsstufe).



- Traglatten der Standsteine und Sicherheitspfannen mit einer Ø 4,5 mm Holzschraube und 30 mm Eindringtiefe in der Konterlatte befestigen.
- Auf eine ausreichende Befestigung der Konterlatte in der tragenden Unterkonstruktion achten.
- Traglattenstöße vermeiden oder fachgerecht unter größter Sorgfalt ausführen.

MONTAGE STANDSTEIN BEI PROFILIERTEN DACHSTEINEN



Senkrechter Abstand

Sicherheitsstufen

- Sicherheitsstufen in jeder Reihe versetzt übereinander.

Tritte/Roste

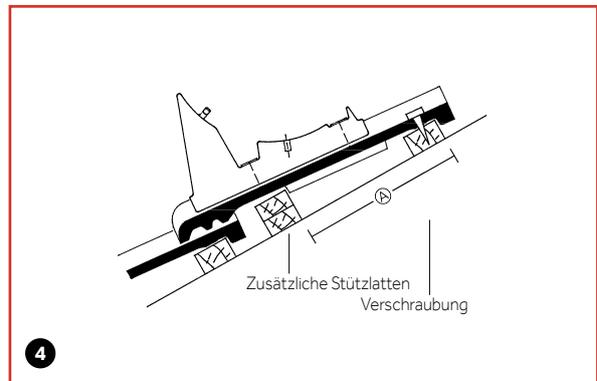
- Dachneigung ≤ 45°:
Trittfläche in jeder 2. Reihe*.
- Dachneigung > 45°:
Trittfläche in jeder Dachsteinreihe.

* Bis Traglattenabstand 375 mm; bei größer 375 mm in jeder Reihe.



Horizontaler Abstand

- Sicherheitsrost:
einen ganzen Dachstein einfügen (Foto).
- Sicherheitstritt:
Standsteine direkt nebeneinander legen.



Stützlatte

- Standstein im Bereich der mittleren Auflagenase durch eine Stützlatte unterfüttern.
- Abstand (A) Tabelle 1

Dachstein	(A)
10er-Format	230 mm
7er-Format	290 mm

- Dimension der Stützlatte:
Profilierte Dachsteine

Tabelle 2

Traglatten (mm)	Stützlatte (mm)
30/50	2 x 24/48
40/60	60/60 oder 60/40 hochkant

Trittsystem



Befestigung Standsteine

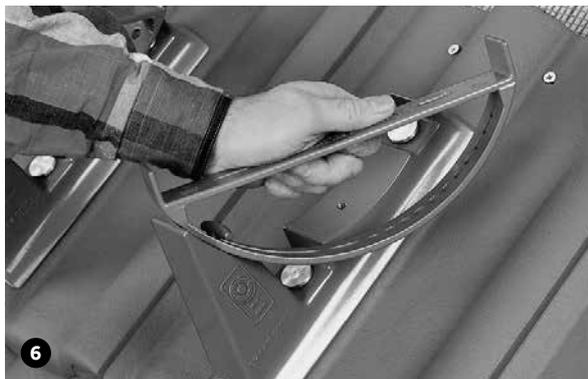
- Standstein mit je zwei korrosionsgeschützten Schrauben (z. B. 4,5 x 45 mm) an der Traglatte befestigen.

MONTAGE SICHERHEITSROST/-TRITT BEI STANDSTEIN



- Sicherheitsrost/-tritt mit den zwei mitgelieferten Schrauben und Flügelmuttern diagonal an den Bügeln befestigen.

MONTAGE BÜGEL BEI STANDSTEIN



- Schraube mit integrierter Unterlegscheibe vom Standstein entfernen.
- Bügel in den Knebel einsetzen und durch Drehung nach oben in senkrechte Lage bringen.

MONTAGE SICHERHEITSTUFE BEI STANDSTEIN



- Schraube mit integrierter Unterlegscheibe vom Standstein entfernen.
- Sicherheitsstufe in den Knebel einsetzen und durch Drehung nach oben in senkrechte Lage bringen.



- Holme der Bügel waagrecht ausrichten.
- Schraube eindrehen und mit Schraubenschlüssel oder Ratsche (13 mm) festziehen.

Hinweis

Waagrechtes Ausrichten von 15° bis 52° Dachneigung möglich.



- Trittfläche waagrecht ausrichten.
- Schraube eindrehen und mit Schraubenschlüssel oder Ratsche (13 mm) festziehen.

Hinweis

Waagrechtes Ausrichten von 15° bis 52° Dachneigung möglich.

Trittsystem

MONTAGE SICHERHEITSPFANNE BEI DACHZIEGEL/TEGALIT



Senkrechter Abstand

- Siehe Abb. 2.

Horizontaler Abstand

- Dachpfannen zwischen den Sicherheitspfannen siehe Tabelle 3 und Tabelle 4.

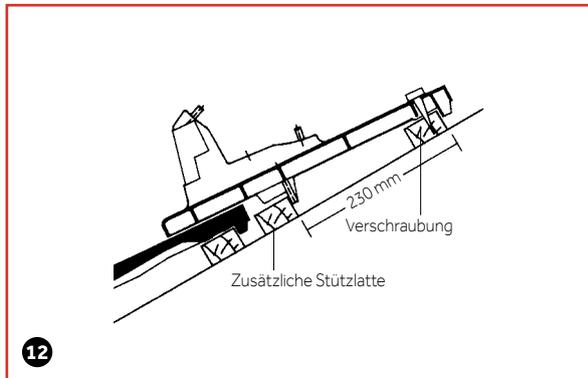
MONTAGE SICHERHEITSROST UND SICHERHEITSTRITT

Anzahl einzufügender Dachpfannen Tabelle 3

	Sicherheitsrost*	Sicherheitstritt
Dachziegel**	2 Dachziegel	-
Opal	3 Opal	1 Opal
Smaragd	1 Smaragd	nicht möglich
Tegalit	1,5 Tegalit	0,5 Tegalit

* Für Smaragd in Sonderlänge 1 m

** ohne Opal/Smaragd



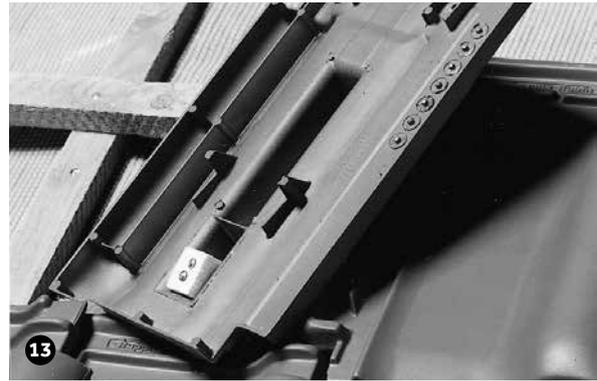
Stützlatte

- Sicherheitspfanne im Bereich der mittleren Auflagenase durch eine Stützlatte unterfüttern.
- Dimension der Stützlatte siehe Tabelle 5.

Stützlattenstärke (mm)

Tabelle 5

Traglatte (mm)	30/50	40/60
Achat 14 Geradschnitt/ Topas 15V	2 x 24/48	40/60 hochkant
Smaragd/Opal	keine Stützlatte erforderlich	
alle anderen Dachziegel- Modelle und Tegalit	30/50	40/60



- Das Befestigungsmaterial befindet sich auf der Rückseite (im Horn oder im Beutel).



- Sicherheitspfanne an der Traglatte mit den zwei Schrauben befestigen.

Trittsystem

MONTAGE BÜGEL BEI SICHERHEITSPFANNE



- Holme der Bügel waagrecht ausrichten.
- Bügel für Sicherheitsrost bzw. Sicherheitstritt aufschrauben.

Hinweis

Waagrechtes Ausrichten von 20° bis 52° Dachneigung möglich.

MONTAGE SICHERHEITSTUFE BEI SICHERHEITSPFANNE



- Trittfläche waagrecht ausrichten.
- Muttern auf Bolzen drehen und mit Schraubenschlüssel oder Ratsche (13 mm) festziehen.

Hinweis

Waagrechtes Ausrichten von 20° bis 52° Dachneigung möglich.

MONTAGE SICHERHEITSROST/-TRITT BEI SICHERHEITSPFANNE



- Sicherheitsrost/-tritt mit den zwei mitgelieferten Schrauben und Flügelmuttern diagonal an den Bügeln befestigen.

Alles gut bedacht

BRAAS

Innendienst

T 06104 800 1000

E innendienst@bmigroup.com

Technische Beratung

T 06104 800 1030

E awt.beratung.de@bmigroup.com

Solarberatung

T 06104 800 1060

E solarberatung.de@bmigroup.com

BMI Deutschland GmbH

Frankfurter Landstraße 2–4

61440 Oberursel

bmigroup.de